

Posudek bakalářské práce

Posudek vedoucího práce				
Studijní program	Specializace v pedagogice			
Studijní obor	D - Nj			
Název práce	Das Prager Literaturhaus deutschsprachiger Autoren im Kontext der Rezeption der deutschsprachigen Literatur in Prag und der Tschechischen Republik nach 1990			
Autor/ka práce	Tereza Fuková			
Vedoucí práce	Thomas Haupenthal, M.A.			
Oponent/ka práce	Doc. PhDr.Viera Glosiková CS			
Hodnocení práce				
Obsah práce	odpovídá názvu práce	odpovídá s připomínkou	odpovídá s výhradou	neodpovídá názvu práce
Struktura práce	odpovídá zcela tématu	odpovídá s připomínkou	odpovídá s výhradou	neodpovídá požadavkům
Formální úprava	odpovídá požadavkům	odpovídá s připomínkou	odpovídá s výhradou	neodpovídá požadavkům
Citace v práci	odpovídají normě	odpovídají s připomínkou	odpovídají s výhradou	neodpovídají
Přílohy práce	vhodně doplňují téma	netýkají se tématu	jsou nevhodné k tématu	nejsou v práci uvedeny
Seznam literatury	odpovídá tématu	odpovídá s připomínkou	odpovídá s výhradou	neodpovídá
Počet stran práce	odpovídá požadavkům	odpovídá s připomínkou	odpovídá s výhradou	neodpovídá požadavkům
Celkové zpracování tématu	odpovídá požadavkům	odpovídá s připomínkou	odpovídá s výhradou	neodpovídá
Celkové hodnocení	vyhověl			nevyhověl/a
Doporučení k obhajobě	doporučuji			nedoporučuji

Zdůvodnění:

Die Autorin unternimmt es in ihrer Bakkalaureatsarbeit, das Prager Literaturhaus vorzustellen und stellt diese Einrichtung gleichzeitig in einen weiteren historischen, literarischen und gesellschaftlichen Kontext. Sie gibt zunächst einen kurzen Überblick über die historischen Ereignisse zwischen 1918 und 1989 und die deutschsprachige Kultur und wendet sich dann dem Prager Literaturhaus zu, seiner Entstehung, den Begründern und den Zielen dieser Institution (S.8 – S.21). Das dritte Kapitel (bis Seite 3+) handelt von weiteren Initiativen, die „*sich mit der deutschsprachigen Kultur auseinandersetzen*“ und von diesen gibt es heute in Prag nicht wenige: Verlage, Fachzeitschriften, Theater- und Filmfeste bis hin zu den kulturellen Organisationen der deutschsprachigen Länder. Der vierte Abschnitt handelt von der Rezeption der deutschsprachigen Kultur nach (S-31 – 40). Den Schluss der eigentlichen Darstellung bilden Resuméés auf Deutsch und Tschechisch und das Literaturverzeichnis (S.40 – 49). Dem darstellenden Text folgen auf den Seiten 49 – 113 Anhänge, nämlich die Wiedergabe von Interviews, die die Autorin mit wichtigen Exponenten des deutschsprachigen Kulturlebens geführt hat.

In diesen Gesprächen liegt denn auch der eigentliche Wert der Arbeit als selbstständig erarbeiteter Beitrag zum Thema im Allgemeinen. Aus der ersten Hälfte des Werkes gewinnt man aus allgemein zugänglichen Quellen einen Einblick in die derzeitige Situation des deutschsprachigen Kulturlebens in Prag, aber ohne die vertiefenden Gespräche bliebe die Darstellung doch etwas an der Oberfläche. So aber zeigt sich, dass sich die Autorin mit Fleiß und Engagement, bemüht hat, dem Allgemeinen noch etwas Besonderes folgen zu lassen, das ist anerkennenswert. Allerdings hätte sie die jeweiligen Gesprächspartner, so das nicht schon im ersten Teil geschehen war, noch einmal mit einer kurzen Notiz am Anfang des Interviews vorstellen können. Ist das noch ein eher formales Monitum, so wiegt die Tatsache schwerer, dass die Autorin auf eine Auswertung der Gespräche verzichtet hat und der Text nur an verhältnismäßig wenigen Stellen Bezug auf die Interviews nimmt; so stehen Text und Dialoge ziemlich zusammenhanglos nebeneinander, zudem hätten die Gespräche möglicherweise auch gekürzt werden können, ohne an Bedeutung zu verlieren. Deshalb die Fragen an die Autorin: 1. Warum haben Sie sich diese Gesprächspartner gewählt? 2. Welche Gemeinsamkeiten verbinden Ihrer Ansicht nach die angesprochenen Personen, wo sehen Sie Unterschiede und Differenzen? 3. Wenn Sie raten könnten: Was würden Sie dem Prager Literaturhaus oder anderen anderen Initiativen empfehlen, um das Interesse an ihrer Arbeit zu steigern?

Empfohlene Note: Velmi dobrý (2)

Praha, 20.8.2015

Thomas Hauptenthal